



Editorial

Liebe Leistmitglieder
Liebe Leserinnen und Leser

Auf die Enten am Egelsee ist Verlass: jeden Frühling dürfen wir sie mit viel Freude bei der Brutpflege und der Aufzucht ihrer Jungen beobachten.

Wie wir alle wissen, ist nicht alles im Leben – obwohl wir das manchmal gerne möchten – verlässlich und ewig.

So mussten wir kurz vor der Hauptversammlung vom überraschenden Rücktritt unseres Hüttlibeizenpaares Kenntnis nehmen. Selbstverständlich ist es nicht einfach, Nachfolger, die sich ehrenamtlich und mit viel Initiative und Engagement einsetzen, zu finden. Wir hoffen aber, dass es uns bald gelingen wird, den Samstagbetrieb am Egelsee wieder aufnehmen zu können. In dieser Ausgabe finden Sie die entsprechende Information. Wenn Sie also Lust und Zeit haben, melden Sie sich doch bei uns. Mit Ihrem Engagement würden

Sie vielen Menschen, die einen entspannten Samstagnachmittag am Egelsee verbringen möchten, eine grosse Freude bereiten. Es ist uns zum Glück gelungen, die übrigen Veranstaltungen gemäss Jahresprogramm sicherzustellen, so unter anderem das Apéro für Neumitglieder, den Familienbrunch und auch die Pastetli an der Hauptversammlung haben nicht gefehlt und haben gut geschmeckt. Herzlichen Dank den spontan eingesprungenen Köchen!

In dieser Ausgabe dürfen wir Ihnen wiederum einen Verein vorstellen. Es handelt sich diesmal um «Bern bleibt grün», der sich auch in unserem Quartier tatkräftig einsetzt. Eine Initiative von einigen 8 – 9-jährigen Schülern, aus eigener Kraft ein Theater auf die Beine zu stellen, hat mich sehr beeindruckt. Ich wünsche den Theater Stars für ihre Aufführungen im Juni viel Erfolg und Anerkennung.

Werfen Sie auch einen Blick auf unser Jahresprogramm. Am 17. Juni findet der oekumenische Gottesdienst im Freien mit anschliessendem Apéro

statt, am 1. Juli das Kinderkonzert und natürlich am 1. August die Nationalfeier mit Lampionumzug. Es lohnt sich jeweils immer, an den Egelsee zu kommen und hier eine schöne Zeit zu verbringen.

Ich wünsche allen Leserinnen und Lesern einen schönen Sommer!

Freundliche Grüsse
Franziska Schaer

Impressum Nr. 2/2018

Juni 2018, Jahrgang 32

Auflage: 11 000 Exemplare

Herausgeber, Inserate:

Schosshalden-Ostring-Murifeld-Leist SOML
Muristr. 21A, Postfach 540, 3000 Bern 31
www.soml.ch

Redaktion:

Franziska Schaer, Tel. P. 079 743 72 21,
Grauholzstrasse 29, 3063 Ittigen

Layout, Druck:

Varicolor AG, 3053 Münchenbuchsee
DZB Druckzentrum Bern AG, 3001 Bern



Seniorenvilla
Grüneck



Pflegeresidenz

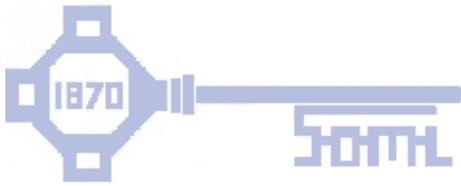
- Ruhige Oase im Obstberg
- Lebensort mit viel Wärme
- Familiäres Ambiente
- Service mit besonderer Note
- Respekt ist unsere Basis
- Kompetente und einfühlsame Pflege
- Liebevolle und individuelle Betreuung
- Kulturelle Veranstaltungen

Dürfen wir Sie zu einer unverbindlichen Hausführung begrüßen? Wir freuen uns auf Ihren Anruf.



Seniorenvilla Grüneck
Grüneckweg 14 | 3006 Bern | Telefon 031 357 17 17
info@grueneck.ch | www.grueneck.ch

Näher am Menschen
senevita
Betreutes Wohnen und Pflege



148. Ordentliche Hauptversammlung des SCHLOSSHALDEN-OSTRING-MURIFELD-LEISTES (SOML) vom 2. März 2018

Der Präsident, Patrick Sutter, eröffnet die 148. ordentliche Hauptversammlung des SOML am Freitag, 2. März 2018, um 19.30 Uhr und begrüsst die 44 stimmberechtigten Leistmitglieder und einen Gast. Das absolute Mehr beträgt 23 Stimmen.

Speziell begrüsst werden:
Die Ehrenpräsidentin: Franziska Schaer

Die Ehrenmitglieder: Margrit und Bruno Hillebrand, Hans Rindlisbacher, Doris Wieczorek

Die Freimitglieder: Jürg Hagmann, Lilly und Willy Graf, Kurt Weibel, Monika und Oskar Balsiger, Erika Mühlethaler

Entschuldigt haben sich:
Heinrich Messerli, Paul Hänni, Andreas Roth, Anton Gäumann, Catherine Eng, Herbert Kämpfer, Peter Kohli und Ruth Imfeld, Katherine und Hans Kunze, Madeleine Campagna-Erard, Annemarie Nöthiger, Therese Schober, Leni Stebler, Andreas Weber, Rolf Mühlemann, Sonja Hauser, Marianne Suhr, Subhendu Chatterjee

Die Versammlung wird geführt von Patrick Sutter, das Protokoll wird von Duly Smaic erstellt.

Die Hauptversammlung wird gemäss der ordentlich zugestellten Traktandenliste geführt, es gibt keine besonderen Anträge.

Als Stimmzähler werden Gerhard Reber und Oskar Balsiger bestimmt.

Der Präsident informiert kurz über den überraschenden und kurzfristigen Rücktritt von Bruno und Margrith Hillebrand als Betreiber der Vereinsbeiz und aus dem

Vorstand sowie die daraus resultierenden Konsequenzen für die Versammlung.

1. Protokoll der 147. Hauptversammlung vom 10. März 2017

Das Protokoll wurde im «Egelsee» Nr. 2 im Juni 2017 publiziert und wird von den Anwesenden mit bestem Dank an den Verfasserin Franziska Schaer einstimmig genehmigt.

2. Jahresbericht 2017

Der Jahresbericht des Präsidenten wurde den Mitgliedern mit der Einladung zur HV zugestellt. Gerhard Reber fragt nach, wie der Stand in Sachen Einsprache Bar au Lac ist. Der Präsident teilt mit, dass das Betriebsgesuch zurückgezogen worden ist und die Einsprache dadurch hinfällig geworden ist. Im «Egelsee» wurde darüber informiert. Der Jahresbericht wird darauf einstimmig genehmigt.

3. Mutationen

Per Ende 2016 zählte der SOML 529 Personen als Mitglieder einschliesslich Vorstand sowie Ehren- und Freimitglieder. Im Vereinsjahr haben 31 Personen den Verein verlassen und 16 Personen sind beigetreten. Im letzten Jahr haben wir vom Tod folgender Mitglieder erfahren: Trudi Muff, Franco Giandon, Edith Rüfenacht, Martin Fenner, Marianne Leonardi. Am Ende des Jahres 2017 umfasste die Mitgliederliste 514 Personen.

4. Rechnungsablage

Die Jahresrechnung weist einen kleinen Verlust von CHF 126.60 auf und ist somit nahezu ausgeglichen. Zum Schluss des Vereinsjahres musste eine neue Kaffeemaschine angeschafft werden, was in der Erfolgsrechnung bereits eingeflossen ist.

Zur Jahresrechnung werden Fragen gestellt und Wortmeldungen gemacht. Es wird der Wunsch geäussert, die Rechnung vorgängig mit der Einladung zu versenden. Der Präsident erklärt den Sinn und Zweck der Rechnungsrevision und dass das bisherige Vorgehen nicht geändert werden sollte. Die Versammlung bestätigt darauf einstimmig das bisherige Vorgehen zur Rechnungsablage.

5. Revisorenbericht

Hans Meier und Stefan Streit haben am 23. Januar 2018 in Anwesenheit des Präsidenten und des Kassiers die Jahresrechnung geprüft. Die Revisoren empfehlen der Hauptversammlung, die Rechnung zu genehmigen und danken dem Rechnungsführer, René Schori, für die gute und saubere Arbeit.

Die Rechnung wird bei 13 Enthaltungen mit 23 Stimmen genehmigt.

6. Wahlen

Präsidium: Patrick Sutter stellt sich für ein weiteres Jahr zur Wahl. Er wird mit Applaus als Präsident wiedergewählt.

Auf Grund des kurzfristig bekannt gewordenen Rücktritts von Bruno Hillebrand kann der Versammlung keine Person als Ersatz präsentiert werden. Der Sitz bleibt daher bis zur nächsten Hauptversammlung vakant.

Die übrigen bisherigen Vorstandsmitglieder: Franziska Schaer, Duly Smaic, René Schori, Florian Eng und Kurt Weibel werden gemeinsam mit Applaus wiedergewählt.

Delegierter für den Leistlokal: Hans Rindlisbacher wird mit Applaus wieder gewählt. Delegierter für besondere Rechtsfragen: der abwesende Andreas Roth wird mit Applaus bestätigt.

Delegierte für die Speiseanstalt: Rücktritt von Paul Hänni, an seiner Stelle wird Franziska Schaer vorgeschlagen. Die bisherigen Delegierten Catherine Eng und Hans Meier sowie neu Franziska Schaer werden gewählt.
Vertreter QUAV4: Erika Reber und Oskar Balsiger werden mit Applaus wiedergewählt.

7. Voranschlag und Mitgliederbeiträge

Patrick Sutter beginnt den auf Grund der veränderten Gegebenheiten neuen Voranschlag zu erklären. Darauf stellt Hans-Ulrich Gränicher der Versammlung einen Ordnungsantrag, um lange Erklärungen und Diskussionen zu vermeiden:

- *Über den Voranschlag und das Jahresprogramm wird nicht an der Hauptversammlung beschlossen. Der Vorstand erhält den Auftrag und die Kompetenz, Voranschlag und Jahresprogramm selber in seiner nächsten Sitzung festzulegen. Bei Bedarf kann danach eine ausserordentliche Hauptversammlung angesetzt werden. Im nächsten «Egelsee» sind die Mitglieder über die Beschlüsse des Vorstandes zu informieren.*

Die Versammlung heisst den Antrag mit 33 Stimmen bei 10 Enthaltungen gut.

Die Mitgliederbeiträge bleiben unverändert:

Einzelmitglieder	CHF 21.--
Ehepaar	CHF 32.—
Firmen und Vereine	CHF 50.—

Die Versammlung beschliesst die Beibehaltung einstimmig.

8. Jahresprogramm 2017

Gemäss Antrag Hans-Ulrich Gränicher (7) zurückgestellt.

9. Ehrungen/Verdankungen

Bruno und Margrith Hillebrand werden für ihre 6-jährige Hüttlibeizführung verdankt und erhalten ein Geschenk. Fredi Schäublin erhält ein Geschenk für seinen Einsatz am Erbsuppenkongress und Georg Stebler erhält ein Geschenk für seine Einsätze an den Racletteabenden. Am 23. März 2018 findet zudem das Dankessen für alle Helfer im Restaurant Strada statt.

10. Verschiedenes

Am 1. März erfolgte durch die IG Egelsee eine Medienmitteilung, in welcher ein neues Konzept für die Weiterentwicklung im Raum Egelsee-Wyssloch vorgestellt wurde. Es sind darin keine Veränderungen für das Vereinslokal und das alte Wohnhaus vorgesehen. Insbesondere soll der

Egelsee besser geschützt werden. Oskar Balsiger informiert über die IG Allmend und über die geplante Velo-Hauptroute Bern-Ostermundigen. Unter anderem sollen am Zentweg Parkplätze aufgehoben werden, dies birgt aber die Gefahr, dass der Standort für das Gewerbe nicht mehr attraktiv ist. Die Stadt prüft nun neue Lösungen.

Hans Meier informiert, dass die freiwilligen Helfer der Spysi als Dank zu einem Ausflug in ein Museum eingeladen wurden.

Ende des offiziellen Teils:

Patrick Sutter beendet den offiziellen Teil der 147. Hauptversammlung um 21.35 Uhr und lädt die Mitglieder zum traditionellen Imbiss ein. Besten Dank an Doris Wiczorek und Frank Sutter für die Zubereitung der feinen Pastetli.

Nächste HV:

8. März 2019 um 19.30 Uhr im Vereinslokal am Egelsee

Bern, 10. März 2018
Dulyn Smaic

Information der Mitglieder SOML gemäss Beschluss an der Hauptversammlung vom 2. März 2018 und Aufruf an freiwillige Helfer

An der letzten Hauptversammlung wurden auf Antrag von Hans-Ulrich Gränicher die Traktanden 7. Voranschlag und 8. Jahresprogramm zurückgestellt und dem Vorstand die Kompetenz erteilt, das weitere Vorgehen hierzu selber festzulegen (siehe Protokoll auf den vorstehenden Seiten 3 und 4). Dieses Vorgehen wurde nötig auf Grund des völlig unerwarteten und äusserst kurzfristigen Rücktritts der für die Vereinsbeiz verantwortlichen Helfer. Da niemand für eine Weiterführung der Vereinsbeiz zur Verfügung stand, blieb keine andere Lösung als die Schliessung bis auf Weiteres. Der Vorstand hat

an seiner letzten Sitzung vom 24. April 2018 im Rahmen der ihm von der Hauptversammlung erteilten Kompetenz einen ausgeglichenen Voranschlag 2018 aufgestellt und ein Jahresprogramm im gewohnten Stil beschlossen (siehe Programm auf der Vereinsseite 9). Der Verein verfügt über einen handlungsfähigen Vorstand und die für die Vereinsführung notwendigen Grundlagen. Unter diesen Umständen kann auf die Durchführung einer ausserordentlichen Mitgliederversammlung verzichtet werden, da dieser bei aktuellem Stand lediglich die Verhandlung der zurückgestellten Traktanden zukommen würde.

Im Zentrum des weiteren Vorgehens steht nun die Sicherstellung der Durchführung der traditionellen Anlässe. Weiter sucht der SOML Personen, die Interesse an der ehrenamtlichen Führung der Vereinsbeiz am Samstag Nachmittag haben. Dies kann auch in Form von einzelnen Teameinsätzen erfolgen. Sobald genügend Helfer für die Vereinsbeiz vorliegen, kann diese wieder eröffnet werden. Dabei muss berücksichtigt werden, dass auf Grund der baurechtlichen Vorgaben am Egelsee nur der Betrieb eines Vereinslokals zulässig ist. Das ständige Betreiben einer kommerziellen Gaststätte ist nicht möglich.



Obstberg Beck
Bäckerei-Konditorei

die Tage werden länger,
die Abende wieder wärmer....
das heisst....Zeit für eine
willkommene Abkühlung...mit unseren

" Hausgemachten Glacen "
diverse gluschtige Sorten (im 1/2 lt oder 1 dl Becher)
...." so coool "....

unser **Amaretti** sind einfach die Besten !!

C+M.Roth + U.Röthlisberger

Bantigerstrasse 25, 3006 Bern

031/ 352 42 32



die Malerin

Malergeschäft
Entreprise de peinture

Tania Suyasa-Emch
Gantrischstrasse 52
CH-3006 Bern
079 200 48 78
diemalerin@gmx.ch
www.die-malerin.com



Bern und Region

Telefon 031 839 00 39

www.bestattungsdienst-mueller.ch

Claudio Caviezel – Erlebe Holz.

**Tische
Stühle
Restaurationen**

Claudio Caviezel GmbH
Schreinerwerkstätte, Restaurationen

Thunstrasse 103, 3006 Bern

Telefon 031 352 03 77, www.caviezel-bern.ch



Im Todesfall beraten und unterstützen
wir Sie mit einem umfassenden
und würdevollen Bestattungsdienst.

Reto Zumstein
Bestatter
mit eidg. Fachausweis



**EGI
BESTATTUNGEN**

Bern und Region seit 1975

Breitenrainplatz 42, 3014 Bern

office@egli-ag.ch, www.egli-ag.ch, 24h-Tel. 031 333 88 00

**WIR PFLEGEN:
IMMER, ÜBERALL,
ALLE.**

IHRE SPITEX BERN: 031 388 50 50 | SPITEX-BERN.CH

Könizstrasse 60, Postfach 450, 3000 Bern 5 | info@spitex-bern.ch

Online-Anmeldung:
opanspitex.ch



Überall für alle

SPITEX
Bern

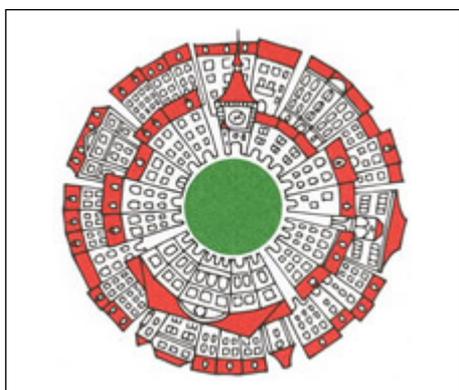
Eine Vereinsbeiz muss zudem von allen Interessierten mitgetragen werden. Die Last kann nicht wie bisher ständig von zwei Personen getragen werden. Zweck soll sein, dass sich die Mitglieder und weitere Personen aus dem Quartier treffen und austauschen können. Dazu ist eine einfache Organisation und ein

entsprechend einfaches Angebot an Getränken und wenigen Esswaren genügend. Alle Helfer sollen in der Lage sein, die Beiz an einem Nachmittag ohne besondere Instruktionen zu zweit führen zu können. Die Einsätze müssen in jedem Fall freiwillig erfolgen. Eine Entschädigung ist im Rahmen von ideellen

Vereinstätigkeiten wie beim SOML, vom Prinzip her ausgeschlossen. Interessierte melden sich bitte direkt bei Franziska Schaer (schaer.sf.franziska@gmail.com / 079 743 72 21) oder bei mir (patrickstutter1@bluewin.ch / 079 654 01 66).

Patrick Sutter

Vereine stellen sich vor



Heute stellen wir Ihnen den Verein «Bern bleibt grün» vor.

«Bern bleibt grün» ist eine Vereinigung von Personen verschiedenster Herkunft mit Interesse daran, dass die Stadt Bern und ihre Umgebung ihren Ruf als grüne Stadt und schöne Landschaft beibehalten können.

1974 wurde der Verein zur Erhaltung des Monbijouparks gegründet, der als Standort für ein Verwaltungsgebäude vorgesehen war. Dank der Initiative des Vereins wurde der Monbijoupark erhalten und dient seither zahlreichen Menschen täglich als Erholungsgebiet. Bei diesem Erfolg ist es nicht geblieben, weitere Projekte, für die sich der Verein aktiv eingesetzt hat, konnten realisiert werden, u.a. sind dies: Die Öffnung des Schlossparks Bümpliz / Projekt «Fassadenbegrünung» / Das Baumschutzreglement / Schlossmatte bleibt grün. Der Verein ist politisch und konfessionell neutral. Zur Erreichung der Ziele setzt er auf die

Mittel Mitwirkungen, Vernehmlassungen und Einsprachen.

Der Verein setzt sich für vielfältige Ziele ein:

Begrünte Fassaden / Angenehme Ruheplätze in der Stadt / Familiengärten / Bäume / Ein menschengerechtes Wohnumfeld / Intaktes Vorland / Grosszügige Grünflächen / Offene und natürliche Stadtbäche / Hecken / Alleen / Den Botanischen Garten und andere Stadtparks / Die Freihaltung von Grünkorridoren / Die Wälder in und um Bern

Zurzeit beschäftigt sich der Verein mit mehreren grossen Projekten, einerseits geht es um den Erhalt der Rehhag-Grube als artenreichster Ort in Bern und Lebensraum für vom Aussterben bedrohter Tierarten und Pflanzen. Andererseits bereitet die wachsende Zahl der Botschaften in unserem Quartier dem Verein Sorgen, zurzeit laufen Einsprachen gegen die Umnutzung

von Wohnhäusern am Lombachweg für die Botschaft von Katar sowie am Elfenauweg für diejenige von Aegypten. Auf der Traktandenliste steht ebenfalls das Gaswerkareal. Thema wird der Grünraum auf dem Areal sein.

Die Arbeit wird dem Verein also nicht so bald ausgehen. Anlässlich eines Treffens mit zwei Vorstandsmitgliedern habe ich sehr engagierte und tatkräftige Menschen kennengelernt, die sich nicht scheuen, sich auch gegen grosse Widerstände für die Erhaltung von Lebensraum für Mensch und Tier einzusetzen. Dieses ehrenamtliche Engagement ist nicht selbstverständlich! Dafür gehört ihnen ein grosser Dank.

Der Verein ist froh um jede Mitarbeit und finanzielle Unterstützung. Wenn Sie Mitglied werden möchten, können Sie sich unter info@bernableitgruen.ch anmelden.

Franziska Schaer

Gut essen im Quartier – Restaurant Strada

Seit bald 11 Jahren führt Tefit Maqkai zusammen mit seinem Team das Restaurant Strada im Freudenbergzentrum an der Giacomettistrasse. 90 Plätze im Innern und 65 Plätze auf der schönen Terrasse erwarten die Gäste von Montag bis Samstag. Die mediterrane Küche wird saisonal durch kreative Köstlichkeiten ergänzt. Ueber die saisonalen Angebote werden die Leser jeweils im Inserat des Restaurants Strada im «EGELSEE» informiert. Wer Lust auf Pizza hat, wird nicht enttäuscht, diese kommt aus dem Holzofen und wird auch take away angeboten. Am Mittag werden vier verschiedene Menus (inkl. 1 vegetarisches) serviert. Eine interessante Weinauswahl ergänzt die Speisen. Auch die Raucher fühlen sich im Strada wohl, steht ihnen doch ein grosszügiges Fumoir zur Verfügung. Das Strada ist behindertengerecht eingerichtet.

Zum Schluss noch ein kleiner Tip: besuchen Sie nach einem eindrucksvollen Besuch des Zentrums Paul Klee das Strada, dieses liegt nur wenige Minuten entfernt. Möchten Sie sich von der Qualität im Strada überzeugen? Machen Sie mit bei unserem Preisrätsel. Ab so-

fort wird die Gewinnerin oder der Gewinner einen Gutschein im Wert von CHF 20.-- für eine Konsumation im Restaurant Strada erhalten. Die Gutscheine werden uns vom Wirt Herrn Tefit Maqkai gespendet. Mitmachen lohnt sich also.
Franziska Schaar



«Quilts» – Die grosse Ausstellung zum 30-jährigen Jubiläum der Berner Quilters in der Orangerie Elfenau Bern

Am 17. August 2018 öffnen sich die Türen der 5. Ausstellung der Berner Quilters in der Elfenau. Die diesjährige Patchwork- und Quiltausstellung zeigt rund 100 Quilts in allen Grössen und ist ein repräsentativer Querschnitt verschiedenster Arbeitsmethoden und textiler Materialien. Zudem werden zwei riesige Gemeinschaftsquilts präsentiert, einer der Berner Quilters und einer der mexikanischen Quiltersgilde. Für Gruppen und Schulen werden während der Ausstellung Führungen in D/F/E und NL angeboten. Kinder haben in der Nähecke die Möglichkeit, sich kreativ auszutoben und farbige Wimpel zu nähen. Die Ausstellung wird von der Vereinigung für Bern und Stadtgrün unterstützt.

Datum: 17.8. – 2.9.2018
Öffnungszeiten: Montag – Sonntag: 11.00 – 18.00 Uhr
Mittwoch: 11.00 – 19.00 Uhr
Adresse: Orangerie Elfenau Bern Elfenauweg 9, 3006 Bern
BERNMOBIL Bus Nr. 19, Richtung Elfenau Station Luternauweg

Die im Jahre 1988 gegründeten Berner Quilters sind eine Interessengemeinschaft für alle, die Freude am textilen Handwerk haben. Mit ihren regelmässigen Treffen fördern Sie den Austausch von Ideen, Techniken, Erfahrungen und Materialien. Zudem unterstützen sie mit ihren Gemeinschaftsarbeiten viele Sozialprojekte im In- und Ausland.

Wir freuen uns auf ihren Besuch.



BERNER QUILTERS
POSTFACH 229
3000 Bern 15
www.bernerquilters.ch



Viktoria - mehr als Wohnen

Pflege- und Ferienzimmer

Ihr Wohlbefinden ist unser wichtigstes Anliegen, deshalb richten wir unsere Dienstleistungen nach Ihren Wünschen und Ansprüchen aus. Wir begleiten Sie liebevoll und einfühlsam durch den Alltag, damit Sie sich bei uns wie zu Hause fühlen. Sei es als Gast in einem unserer schönen Ferienzimmer oder als Bewohner/in eines sonnigen Pflegezimmers mit Aussicht auf die Altstadt.

Tageszentrum Viktoria

Das Tageszentrum bietet für jeden Gast eine willkommene Abwechslung vom Alltag und für pflegende Angehörige eine hilfreiche Entlastung. Wir gehen liebevoll und individuell auf die Fähigkeiten und Wünsche unserer Gäste ein und begegnen ihnen mit Offenheit, Respekt und Wertschätzung.

Wir freuen uns auf Ihre Kontaktaufnahme.

Alterszentrum Viktoria

Pflege- und Ferienzimmer, Alterswohnungen, Tageszentrum, Restaurant
Schänzlistrasse 63, 3000 Bern 22, Telefon 031 337 21 11, www.az-viktoria.ch

strada

Ristorante Pizzeria

*Geniessen Sie Ihre Mittagspausen
oder Abendessen mit Ihrer Familie,
ihren Freunden in unserem Garten.*

*Ab Mitte Juni servieren wir
hausgemachte Vitello Tonnato
oder Roastbeef und viele andere
sommerliche Gerichte.*

Herzlich Willkommen!

www.strada-bern.ch

Ristorante Strada, Giacomettistrasse 15, 3006 Bern - Ostring
Reservationen unter Telefon 031 352 94 24.

Montag - Samstag offen, Sonntag für Bankette geöffnet.



accompas

im dritten Lebensabschnitt
● Begleitung ● Orientierung ● Entlastung

● weitere Dienstleistungen
im Zusammenhang mit
dem Übergang in den dritten
Lebensabschnitt unter
www.accompas.ch

Kontaktieren Sie
mich unverbindlich

Simon Schmocker,
accompas gmbh
Weidweg 23
3032 Hinterkappelen
Telefon 031 904 11 11
Mobil 079 954 11 11
info@accompas.ch
www.accompas.ch



*Ihr Inserat an dieser
Stelle kostet CHF 165.–*

(Infos: 079 743 72 21)

**Der Rundum-
Service vor
Ihrer
Haustüre...**

**...damit Sie
rundum gesund
bleiben!**



Öffnungszeiten:

Mo – Do 8.00 – 19.00 Uhr
Freitag 8.00 – 20.00 Uhr
Samstag 8.00 – 17.00 Uhr

**Freudenberg Apotheke
Bern-Ostring
Tel. 031 351 96 33**



**FREUDENBERG
APOTHEKE**

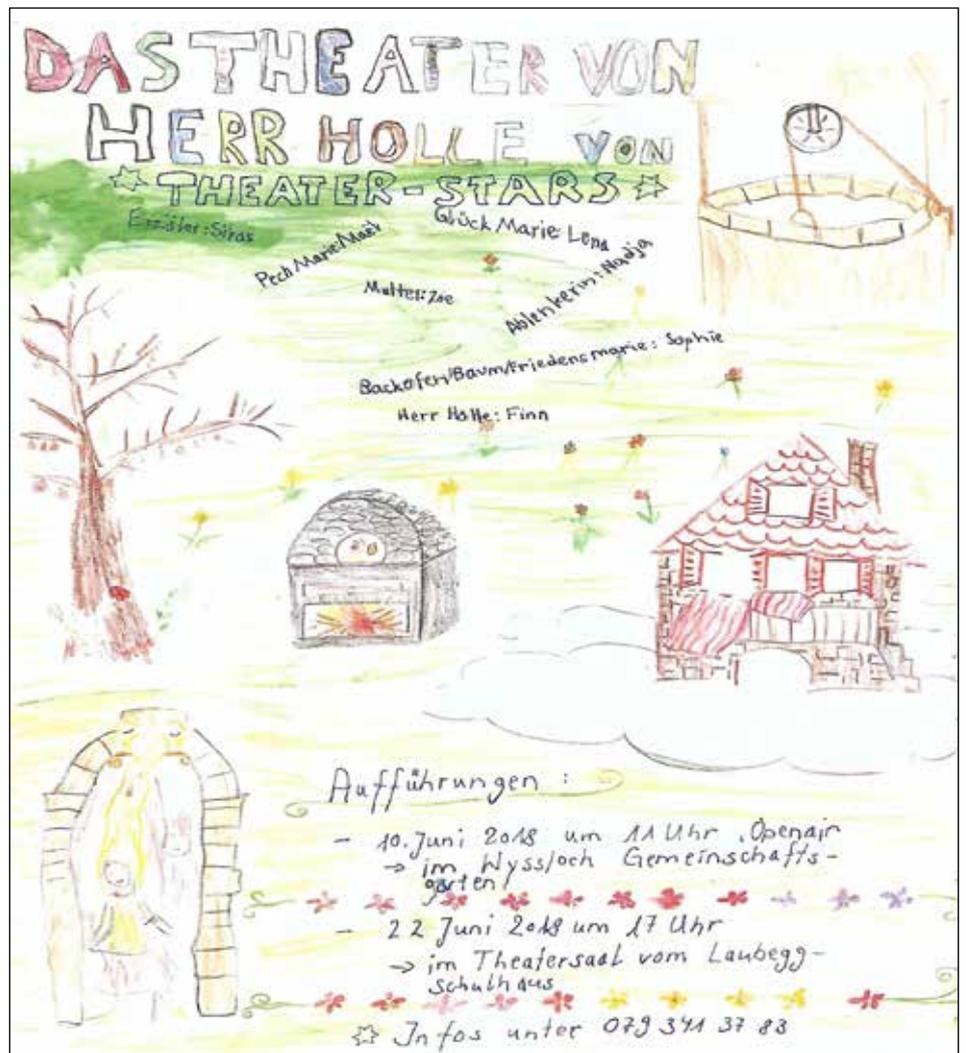


Theater Stars

Sieben 8 – 9-jährige Zweitklässler aus dem Wyssloch-Schulhaus haben sich im Herbst 2017 selbstständig zusammengetan, um ein Theaterstück einzustudieren.

Dies alles aus Eigenantrieb ohne Input von Erwachsenen. Sie haben sich selbst einen Raum mit Bühne organisiert, Requisiten und Kulissen teils vom Taschengeld gekauft oder selbst angefertigt und bemalt. Das Theater von Herrn Holle spielen sie im Juni im Laubegg-Schulhaus und auf der Wyssloch Spielbrache beim Gemeinschaftsgarten (open air). Die Initiative und das Engagement der jungen Leute verdienen unseren Respekt! Wir wünschen den jungen Theaterleuten viel Erfolg, damit ihre Bemühungen und ihre grosse Arbeit von Applaus belohnt werden.

Franziska Schær



Rätselseite

Preisrätsel!

Preisrätsel:

Gewinnerin des letzten Preisrätsels ist Frau Regina Ammann, Tavelweg 28, 3006 Bern. Wir gratulieren und wünschen viel Vergnügen beim Einlösen des Gutscheines.

Auch in dieser Ausgabe gibt es wieder einen Preis zu gewinnen. Wir vergeben einen Gutschein für das **Restaurant Strada** im Freudenbergzentrum im Wert von CHF 20.--. Dieser wird vom Restaurant Strada gespendet, herzlichen Dank.

Senden Sie bis am 15. August 2018 eines der ausgefüllten Rätsel ein, an Schosshalden-Ostring-Murifeld-Leist, Muristrasse 21a, Postfach 540, 3000 Bern 31. Bitte Absender nicht vergessen. Viel Glück!

Sudoku

	4	2	9					
		6	5					8
		3				7	4	5
				5			8	3
			2		6			
4	6			3				
8	9	4				1		
3					1	8		
					7	5	9	

Lösung der letzten Ausgabe:

5	2	3	9	7	8	1	4	6
8	6	4	3	1	2	5	9	7
9	1	7	6	4	5	8	2	3
7	9	1	8	5	3	4	6	2
3	5	2	4	6	1	9	7	8
6	4	8	2	9	7	3	1	5
4	7	5	1	8	6	2	3	9
1	3	6	5	2	9	7	8	4
2	8	9	7	3	4	6	5	1

Brückenrätsel

Setzen Sie die Brückenwörter so ein, dass diese jeweils mit den Wörtern links / rechts einen sinnvollen Begriff ergeben. Wer alles richtig macht, erhält in der Mitte einen Begriff mit Bezug zu unserem Leist.

ZAHN							STUHL
BUTTER							ZOPF
WEIN							FLASCHE
HAUS							STUTE
SCHLAF							HOSE
KATZEN							BLICK
DELIKATESSEN							INHABER
SCHLOSS							FEST
RAUB							FELL
SOMMER							SCHAUER
KARTOFFEL							WETTER

Brückenwörter:

Ernte, Essig, Anzug, Laden, Augen, Tier, Regen, Arzt, Esel, Brot, Garten

Lösung der letzten Ausgabe: GIACOMETTI

Binoxxo:

Das Gitter mit X und O vervollständigen. Maximal zwei X oder O stehen neben-/untereinander. Pro Zeile/Spalte hat es gleich viele X und O.

			O				X
O							
	O			X		O	
O		X			O		
		X					X
				O			
							X
		O		X	X		

Lösung der letzten Ausgabe:

X	O	X	X	O	X	O	O
O	X	O	O	X	O	X	X
X	O	X	O	X	O	X	O
X	O	O	X	O	X	O	X
O	X	O	X	O	O	X	X
O	X	X	O	X	X	O	O
X	O	X	X	O	O	X	O
O	X	O	O	X	X	O	X

Lösungen von allen Rätseln in der nächsten Ausgabe.

Leist-Aktivitäten

17. JUNI 2018, 10.45 UHR

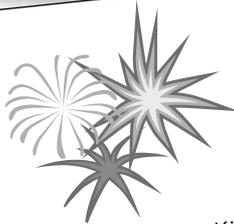
Oekumenischer Gottesdienst am Egelsee

Seit vielen Jahren führen die anliegenden Kirchen jeweils einen gemeinsamen Gottesdienst im Freien am Egelsee durch, so auch dieses Jahr die Pfarrei Bruder Klaus mit der Kirchgemeinde Nydegg. Im Anschluss wird ein kleiner Apéro offeriert.

1. AUGUST 2018, 16.00 UHR

Nationalfeier 2018

Ab 16.00 Uhr gibt es Feines vom Grill.
Von 17.00 – 19.00 Uhr Unterhaltung mit dem Handorgelspieler Daniel Röhliberger. Um 21.00 Uhr startet der Kinderlampionumzug um den Egelsee. Danach gibt es für alle Kinder eine Glace beim Hüttli.



Programm SOML

- 09.06. Seeträff / Livekonzert ab 21.00
- 17.06. Oekumenischer Gottesdienst am See 10.45
- 23.06. Fischessen Angelfischerverein ab 11.00
- 01.07. Kinderkonzert / 14.00
- 01.08. Nationalfeier / Grillparty ab 16.00 / Kinderumzug 21.00
- 15.09. Seeträff / Livekonzert ab 21.00
- 29.09. Erbsuppenkongress ab 12.00
- 20.10. Seeträff / Livekonzert ab 21.00
- 10.11. Raclette-Abend ab 18.00
- 17.11. Seeträff / Livekonzert ab 21.00
- 8.12. Chlousenfeier mit Besuch Samichlous um 16.00
- 15.12. Seeträff / Livekonzert ab 21.00
- 8.3.19 Hautversammlung 2018 19.30

Beitrittserklärung

Ich/wir möchte/n dem Schosshalden-Ostring-Murifeld-Leist beitreten. Der Jahresbeitrag beträgt für Einzelmitglieder Fr. 21.– und für Ehepaare Fr. 32.–.

Name _____

Vorname _____

Strasse _____

PLZ/Ort _____

Geburtsdatum _____

Datum, Unterschrift _____

Einsenden an: Schosshalden-Ostring-Murifeld-Leist
Muristrasse 21a, Postfach 540, 3000 Bern 31

Live-Konzerte am Egelsee!

9.6.2018, 21 Uhr

15.9.2018, 21 Uhr

20.10.2018, 21 Uhr

17.11.2018, 21 Uhr

15.12.2018, 21 Uhr



Egelsee-Zeitung 2018

Erscheinungsdatum	Redaktionsschluss
Nr. 1 März	4. Februar
Nr. 2 Juni	4. Mai
Nr. 3 September	4. August
Nr. 4 Dezember	4. November



EfenauPark
Gepflegt wohnen bis ins hohe Alter

Gepflegte Wohnungen in erstklassiger Umgebung

Mitten in einer Gartenanlage bietet der EfenauPark ein Zuhause mit viel Komfort, Ruhe und Sicherheit. Hier können Sie neue Wurzeln schlagen, kulturelle Anlässe geniessen und bis ins hohe Alter eigenständig in einer belebten Nachbarschaft wohnen. Sie erhalten je nach Wunsch unsere professionelle Betreuung in allen Belangen. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf!

EfenauPark | Efenauweg 50 | 3006 Bern | T 031 356 36 36 | www.elfenaupark.ch